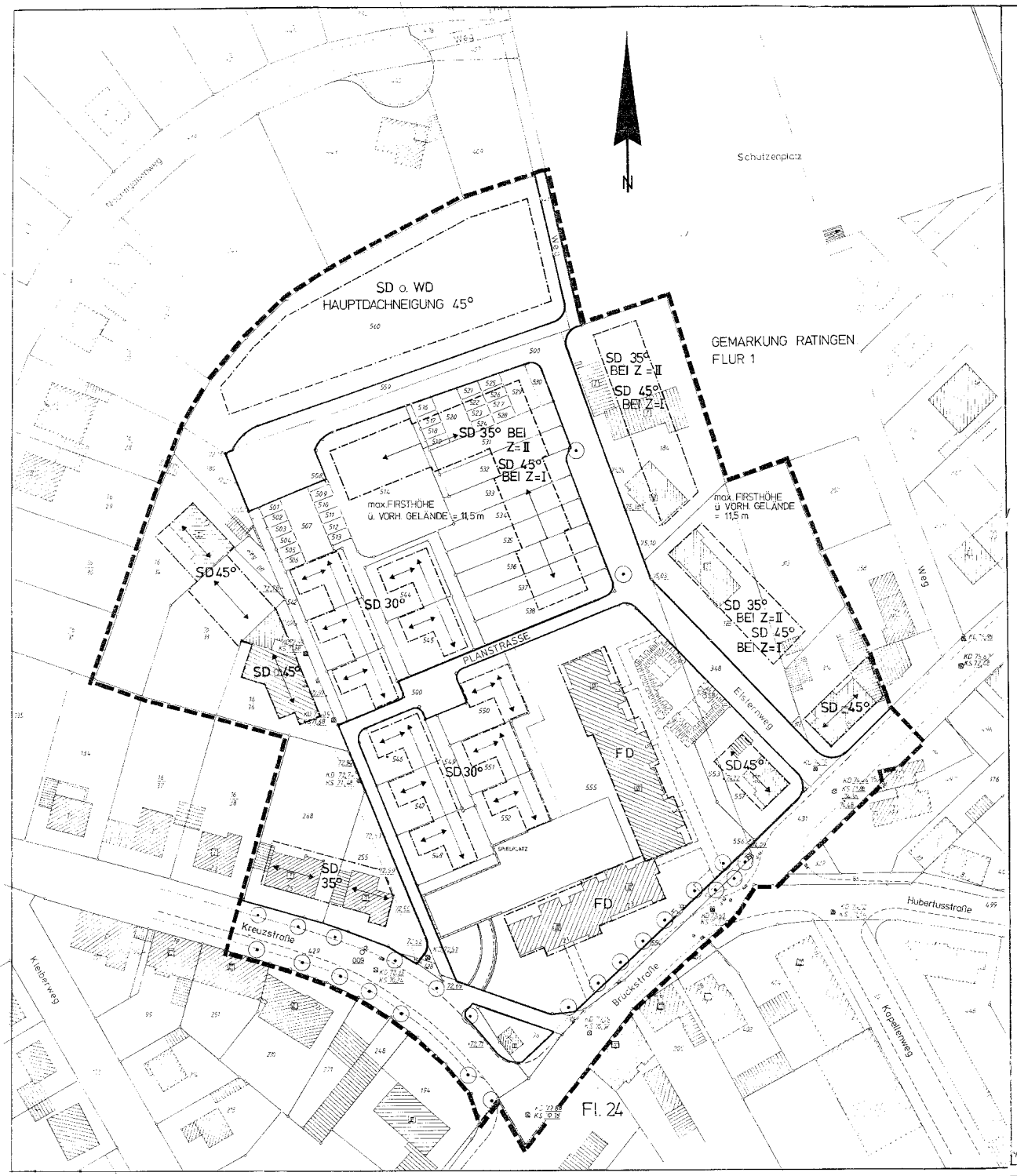

29. 3. 1984

29. 3. 1984

18.05.1982

(GV NW Seite 248),

§ 3

Gestaltungsplan

Gemäß § 101 Abs 3 der Landesbauordnung NW sind die Anforderungen, die in dieser Satzung an die Gestaltung des Baugebietes gestellt werden, in einem Plan festgesetzt worden. Dieser Plan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 4

Anforderungen an die äussere Gestaltung baulicher Anlagen

1) Dachformen, Dachneigungen, Firstrichtungen und -höhen sind entsprechend den Darstellungen im Gestaltungsplan einzuhalten.

2) Die Müllbehälterstellplätze sind so anzulegen, daß die Mülltonnen bzw. Container in Gebäuden oder in Boxen, d.h. nicht sichtbar, untergebracht werden.

§ 5

§ 6

§ 4

§ 7

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft. Mit dem Inkrafttreten der Satzung liegt der Gestaltungsplan und der Satzungstext zu jedermanns Einsicht offen aus.

am 25. 10. 1983 beschlossen

2. NOV. 1983

GEZ. DIETRICH

26. 07. 1983 26. 08. 1983

24. 10. 1983

GEZ. DR. DAHLMANN

18. 05. 1982 (GV NW Seite 248), 25. 10. 83

DEN 8. 2. 1984

GEZ. WORM

ZEICHENERKLÄRUNG

BAUGRENZE

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

AUSSERE GESTALTUNG :

SD	SATTELDACH	Z = I	ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE
WD	WALMDACH		
FD	FLACHDACH	⟷	FESTGESETZTE FIRSTRICHTUNG
30°	DACHNEIGUNG		

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DER GESTALTUNGSSATZUNG

13. 3. 1984 Amtsblatt Nr. 6/84 30. 3. 1984 öffentlich bekanntgemacht worden.

Sie ist nach Genehmigung am 31. 3. 1984 in Kraft getreten.

30. 3. 1984

GEZ. DIETRICH

(Dietrich)
(Bürgermeister)

STADT RATINGEN

GESTALTUNGSSATZUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN

KREUZSTRASSE / BRÜCKSTRASSE / ELSTERNWEG (HEILIGENHÄUSCHEN)

M 204

MASSTAB: 1:500 ..... AUSFERTIGUNG